



Präambel

Information zur Transparenz über die Kostenerhebung gemäß Art. 85 VO (EU) Nr. 2017/625

Im Sinne der vorstehenden EU-Verordnung machen wir zur Gewährleistung höchstmöglicher Transparenz der Gebühren folgende Angaben:

- 1.) Zur Methode zur Festsetzung dieser Gebühren oder Angaben und der dafür verwendeten Daten: Die Gebühren wurden auf Basis des Tarifvertrages zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Beschäftigten in der Fleischuntersuchung (TV-Fleischuntersuchung) und unter Zugrundelegung der Haushaltsdaten aus den Jahren 2021 und 2022 des Landkreises Aichach-Friedberg kostendeckend kalkuliert. Die Festlegung der Gebühren und einzelnen Tarifstufen richtet sich nach den Vorgaben des TV-Fleischuntersuchung (§ 7 Entgelt für Tätigkeiten in Großbetrieben und § 8 Absatz 1 Tätigkeiten außerhalb von Großbetrieben).
- 2.) Die Höhe der Gebühren, die ab dem 01.01.2024 für die Fleischschau erhoben werden, können dem nachfolgendem Kostenverzeichnis entnommen werden.
- 3.) Bei der Kalkulation der Gebühren wurden folgende Kosten zugrunde gelegt:
 - a) Personalkosten
 - b) Kosten für Einrichtung und Ausrüstung einschl. Versicherungen und sonst. Nebenkosten
 - c) Kosten für Verbrauchsgüter und Hilfsmittel
 - d) Fremdleistungen
 - e) Kosten für Probenahmen und Laboranalysen

Ab dem 01.01.2024 werden folgende Gebührensätze erhoben:

Landratsamt Aichach-Friedberg
SG 30

01. Januar 2024

**Staatliches Kostenverzeichnis;
Richtlinien zu Rahmengebühren für die amtliche Überwachung von zum menschlichen Verzehr
bestimmten Erzeugnissen tierischen Ursprungs ab 01.01.2024
(außer Tarifstelle 5.3; gilt ab 24.11.2023)**

Tarif-Nr.		Gegenstand	Rahmen €/Tier	Richtsatz €/Tier
Lfd. Nr.	Tarifst.			
7.IX.11/	5.	Verordnung (EU) Nr. 2017/625 über amtliche Kontrollen und andere amtliche Tätigkeiten		
	5.1	Kontrolle in Zerlegungsbetrieben nach Art. 18 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 2 Buchst. d:		
	5.1.1	Rindfleisch, Kalbfleisch, Schweinefleisch, Einhufer-/Equidenfleisch, Schaf- und Ziegenfleisch	0,2 bis 330 je Tonne	3,23/ t aber mindest. 20,30/ Viertelstunde
	5.2	Amtliche Kontrolle in Schlachtbetrieben mit nicht geringem Durchsatz nach Art. 18 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 2 und 4; bei bis zu 5 Tieren pro Schlachtstätte und Tag mit Einzeltierzuschlag		
	5.2.1	Rindfleisch:		
	5.2.1.1	Ausgewachsene Rinder	5 bis 45	
		a) bis 5 Schlachtungen/Tag		36,47
		b) 6 – 35 Schlachtungen/Tag:		30,41
		c) 36 – 64 Schlachtungen/Tag:		24,51
		d) 65 – 119 Schlachtungen/Tag:		20,09
		e) 120 oder mehr Schlachtungen/Tag:		15,66
		f) 601 u. mehr Schlachtungen/Monat bei denen der Tierarzt stundenweise vergütet wird:		32,12
	5.2.1.2	Jungrinder	2 bis 45	
		a) bis 5 Schlachtungen/Tag		36,09
		b) 6 – 35 Schlachtungen/Tag:		30,03
		c) 36 – 64 Schlachtungen/Tag:		24,13
		d) 65 – 119 Schlachtungen/Tag:		19,70
		e) 120 oder mehr Schlachtungen/Tag:		15,28
		f) 601 u.mehr Schlachtungen/Monat bei denen der Tierarzt stundenweise vergütet wird:		31,77
	5.2.2	Einhufer-/Equidenfleisch	3 bis 60	
		a) bis 5 Schlachtungen/Tag		52,51
		b) 6 – 35 Schlachtungen/Tag:		46,45
		c) 36 – 64 Schlachtungen/Tag:		38,35
		d) 65 – 119 Schlachtungen/Tag:		32,28
		e) 120 oder mehr Schlachtungen/Tag:		26,21
	5.2.3	Schweinefleisch:		
	5.2.3.1	Tiere mit einem Schlachtgewicht von weniger als 25 kg	0,50 bis 33	
		a) bis 5 Schlachtungen/Tag		23,99
		b) 6 – 35 Schlachtungen/Tag:		17,93
		c) 36 – 64 Schlachtungen/Tag:		15,48

	d)	65 – 119 Schlachtungen/Tag:		13,64
	e)	120 oder mehr Schlachtungen/Tag:		11,80
	f)	601 u.mehr Schlachtungen/Monat bei denen der Tierarzt stundenweise vergütet wird:		5,30
	5.2.3.2	mindestens 25 kg	1 bis 45	
	a)	bis 5 Schlachtungen/Tag		24,09
	b)	6 – 35 Schlachtungen/Tag:		18,03
	c)	36 – 64 Schlachtungen/Tag:		15,58
	d)	65 – 119 Schlachtungen/Tag:		13,74
	e)	120 oder mehr Schlachtungen/Tag:		11,90
	f)	601 u. mehr Schlachtungen/Monat bei denen der Tierarzt stundenweise vergütet wird:		5,55
7.IX.11/	5.2.4	Schaf- und Ziegenfleisch:		
	5.2.4.1	Tiere mit einem Schlachtgewicht von weniger als 12 kg	0,15 bis 26	
	a)	bis 5 Schlachtungen/Tag		16,64
	b)	6 – 35 Schlachtungen/Tag:		10,58
	c)	36 – 64 Schlachtungen/Tag:		8,55
	d)	65 – 119 Schlachtungen/Tag:		7,03
	e)	120 oder mehr Schlachtungen/Tag:		5,51
	5.2.4.2	mindestens: 12 kg	0,25 bis 26	
	a)	bis 5 Schlachtungen/Tag		16,64
	b)	6 – 35 Schlachtungen/Tag:		10,58
	c)	36 – 64 Schlachtungen/Tag:		8,55
	d)	65 – 119 Schlachtungen/Tag:		7,03
	e)	120 oder mehr Schlachtungen/Tag:		5,51
	5.2.5	Geflügelfleisch:		
	5.2.5.1	Haushuhn und Perlhuhn	0,003 bis 3	0,006
	5.2.5.3	Truthühner	0,025 bis 6	0,025
	5.2.6	Zuchtkaninchen (Hauskaninchen)	0,005 bis 11	
	a)	bis 5/Tag		11,00
	b)	6-35/Tag		11,00
	c)	36-64/Tag		11,00
	d)	65-119/Tag		9,02
	e)	120 u. mehr/Tag		7,03
	5.2.7	Neben der Gebühr nach den Tarif-Stellen 5.2.1 bis 5.2.6 werden Auslagen nicht erhoben.		
	5.3	Amtliche Kontrolle in Schlachtbetrieben mit geringem Durchsatz gemäß Art. 18 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 2 und 4 oder bei Schlachtung im Herkunftsbetrieb gemäß Anhang III Abschnitt I Kapitel VIa oder Anhang III Abschnitt III Nr. 3 Verordnung (EG) Nr. 853/2004. In Ziffer 5.3 sind Gebühren gesetzlich vorgegebene feste Beträge, es gibt keinen Rahmen. Die Gebühren sind angegeben in € je Tier. Sie gelten abweichend von den anderen Tarifstellen ab 24.11.2023.		
	5.3.1	Rindfleisch:		
	5.3.1.1	Ausgewachsene Rinder		14,00
	5.3.1.2	Jungrinder		10,00

5.3.2	Einhufer/Equidenfleisch		6,00
5.3.3	Schweinefleisch:		
	Tiere mit einem Schlachtgewicht von		
5.3.3.1	weniger als 25 kg		5,00
5.3.3.2	mindestens 25 kg		7,00
5.3.4	Schaf- und Ziegenfleisch:		
	Tiere mit einem Schlachtgewicht von		
5.3.4.1	weniger als 12 kg		0,50
5.3.4.2	mindestens 12 kg		1,00
5.3.5	Geflügelfleisch:		
5.3.5.1	Haushuhn und Perlhuhn		0,005
5.3.5.2	Enten und Gänse		0,01
5.3.5.3	Truthühner		0,025
5.3.5.4	Wachteln und Rebhühner		0,01
5.3.5.5	Anderes Geflügel als in den Tarif-Stellen 5.3.5.1 bis 5.3.5.4 bezeichnet		0,01
5.3.6	Zuchtkaninchen		0,09
5.3.7	Kleines Federwild (Farmwild)		0,50
5.3.8	Kleines Haarwild		0,50
5.3.9	Laufvögel (Farmwild)		8,00
5.3.10	Landsäugetiere (Farmwild)		
5.3.10.1	Schwarzwild (Farmwild)		3,70
5.3.10.2	Wiederkäuer (Farmwild)		4,80
5.3.11	Auslagen:		
	Neben der Gebühr nach den Tarif-Stellen 5.3.1 bis 5.3.10 werden Auslagen nicht erhoben.		
5.3.12	Werden bei der Schlachtung im Herkunftsbetrieb gemäß Anhang III Abschnitt I Kapitel VIa oder Anhang III Abschnitt III Nr. 3 Verordnung (EG) Nr. 853/2004 nur Teile der amtlichen Kontrolle durchgeführt, verringern sich die Gebühren nach 5.3.1 bis 5.3.10 auf die Hälfte.		
5.4	Amtliche Kontrolle in Wildbearbeitungs- betrieben oder Schlachtbetrieben für Farmwild nach Art. 18 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 2 und 4.		
5.4.1	Kleines Federwild (z. B. Enten)	0,005 bis 9	4,50
5.4.2	Kleines Haarwild (Wildkaninchen und freilebende Hasen)	0,01 bis 17	
	a) bis 5 Schlachtungen/Tag		17,00
	b) 6 – 35 Schlachtungen/Tag:		13,67
	c) 36 – 64 Schlachtungen/Tag:		11,02
	d) 65 – 119 Schlachtungen/Tag:		9,04

		e) 120 oder mehr Schlachtungen/Tag:		7,05
	5.4.3	Laufvögel	0,50 bis 50/Tier	25,00
7.IX.11	5.4.4	Landsäugetiere:		
	5.4.4.1	Schwarzwild	1,50 bis 44	
		a) bis 5 Schlachtungen/Tag		25,05
		b) 6 – 35 Schlachtungen/Tag:		18,99
		c) 36 – 64 Schlachtungen/Tag:		16,34
		d) 65 – 119 Schlachtungen/Tag:		14,36
		e) 120 oder mehr Schlachtungen/Tag:		12,37
	5.4.4.2	Wiederkäuer	0,50 bis 41	
		a) bis 5 Schlachtungen/Tag		19,71
		b) 6 – 35 Schlachtungen/Tag:		13,65
		c) 36 – 64 Schlachtungen/Tag:		11,00
		d) 65 – 119 Schlachtungen/Tag:		9,02
		e) 120 oder mehr Schlachtungen/Tag:		7,03
	5.4.5	Neben der Gebühr nach den Tarif-Stellen 5.4.1 bis 5.4.4 werden Auslagen nicht erhoben.		
	8.7	Tierische Lebensmittel - Überwachungsverordnung		
		Schlacht tier- und Fleischuntersuchung nach § 7a Abs. 1 Satz 1 oder Fleischuntersuchung nach § 7a Abs. 2 Alternative 1 (einschließlich Wohlbefinden der Tiere, Entfernung, Getrennthalten und gegebenenfalls Kennzeichnung von spezifiziertem Risikomaterial und sonstigen tierischen Nebenprodukten sowie Probenahmen und Laboruntersuchungen) einschließlich Kennzeichnung, soweit kein Fall der Tarif-Stelle 5.2, 5.3 oder 8.4 vorliegt (Hausschlachtung, Verwendung von erlegtem Großwild für den eigenen häuslichen Verbrauch). Wenn nur die Schlacht tier- oder nur die Fleischuntersuchung nach § 7a Abs. 1 Satz 1 durchgeführt wird, gilt ebenfalls der genannte Gebührenrahmen.	0,50 bis 50	
	8.7.1	bis 5 Tiere pro Schlachtstätte/Tag mit Einzeltierzuschlag;		
		a) Rind		34,46
		b) Jungrind – bis 6 Wochen alt		34,46
		c) Schwein – 25 kg und mehr		29,52
		d) Ferkel – weniger als 25 kg		29,52
		e) Einhufer		50,00
		f) Schaf oder Ziege		15,71
		g) andere Paarhufer		34,46
		h) Wildkaninchen und freilebende Hasen		18,70
		i) Haarwild:		
		aa) Wildwiederkäuer		18,70
		bb) Wildschwein		18,70
	8.7.2	ab 6 Tieren/Schlachtstätte und Tag ohne Einzeltierzuschlag:		
		a) Rind		28,59
		b) Jungrind – bis 6 Wochen alt		28,59
		c) Schwein – 25 kg und mehr		23,64
		d) Ferkel – weniger als 25 kg		23,64
		e) Einhufer		50,00

	f) Schaf oder Ziege		9,83
	g) andere Paarhufer		28,59
	h) Wildkaninchen und freilebende Hasen		12,82
	i) Haarwild:		
	aa) Wildwiederkäuer		12,82
	bb) Wildschwein		12,82
8.8	Trichinenuntersuchung nach § 7a Abs. 2 Alternative 2, soweit keine Fleischuntersuchung durchzuführen ist und kein Fall der Tarif-Stelle 8.5 vorliegt, auch bei eigener Anlieferung durch den Jagdtausübungsberechtigten (Verwendung von erlegtem Großwild für den eigenen häuslichen Verbrauch)	1,50 bis 45	
	- gesonderte Trichinenuntersuchung (Digestionsmethode) bei Wildschweinen		
	a) bei 1 Tier (Probe) je Ansatz		15,00
	b) bei 2 Tieren (Proben) je Ansatz		12,00
	c) bei 3 Tieren (Proben) je Ansatz		10,00
	d) bei 4 Tieren (Proben) je Ansatz		8,00
	e) ab 5 Tieren (Proben) je Ansatz		6,00
10	Verordnung (EG) Nr. 999/2001 mit Vorschriften zur Verhütung, Kontrolle und Tilgung bestimmter transmissibler spongiformer Enzephalopathien:		
10.1	Probenahme für BSE-Test	0,50 bis 40	24,88